

Öffentliche Sitzung

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 2. Juni 2020 wurden zahlreiche Bauangelegenheiten einstimmig bzw. mehrheitlich beschlossen: Verlängerung der Baugenehmigung auf Neubau einer Maschinen- und Getreidehalle bei Barbing, Einfamilienwohnhaus mit Garage in Barbing (13 zu 5 Stimmen), Einfamilienhaus mit Garage in Barbing, Terrassenüberdachung in Barbing, Nutzungsänderung landw. Maschinenhalle zur Lagerhalle in Unterheising, Anbau und Erweiterung eines Balkons an best. Wohnhaus in Sarching, Einfamilienhaus in Barbing. Die Bauvoranfrage zum Neubau eines Sikh Tempels im Gewerbegebiet Sarchinger Feld wurde mit 3 gegen 17 Stimmen abgelehnt. Die Bauvoranfrage über die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Eltheim wurde mehrheitlich beschlossen. Die Bauvoranfrage über den Neubau von zwei 6-Familienhäusern mit 3 Carports und Abstellhäuschen in Barbing wurde mit 13 gegen 7 Stimmen beschlossen. Einstimmig beschlossen wurden die Bauvoranfragen über die Errichtung eines 3-Familienhauses in Barbing und die Nutzungsänderung einer Asylunterkunft in eine Gewerbehalle und Veränderung des Außenbereichs im Gewerbegebiet Unterheising. Der Antrag auf Nutzungsänderung einer Gewerbehalle in ein Hostel im Gewerbegebiet Unterheising wurde zurückgestellt.

Einstimmig beschlossen wurde weiterhin die Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse im Informationsblatt der Gemeinde Barbing. Diese sind künftig im Text deutlicher zu kennzeichnen.

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes „Unterheising Mitte“ fand die öffentliche Auslegung der Planunterlagen statt. Den ausgearbeiteten Abwägungsvorschlägen des Planverfassers zu den Stellungnahmen der Fachstellen und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird beigetreten und diese werden einstimmig zum Beschluss erhoben. Der Bebauungsplan mit integrierten Grünordnungsplan „Unterheising Mitte“ wurde einstimmig als Satzung beschlossen.

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes „Illkofen Nordwest“ fand die frühzeitige Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange statt. Der Gemeinderat nahm die eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis und erhob die ausgearbeiteten Abwägungsvorschläge des Planverfassers einstimmig zum Beschluss. Der Gemeinderat billigte einstimmig die Planentwürfe zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan sowie des Bebauungs- und Grünordnungsplan „Illkofen Nordwest“ und legte fest, die öffentliche Auslegung durchzuführen.

Für die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Barbing für das Sondergebiet „Freiflächenphotovoltaikanlagen III“ fand die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit statt. Der Gemeinderat nahm die eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis und erhob die ausgearbeiteten Abwägungsvorschläge des Planverfassers einstimmig zum Beschluss. Der Gemeinderat billigte einstimmig den Planentwurf zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Barbing für das Sondergebiet „Freiflächenphotovoltaikanlagen III“ und legte fest, die öffentliche Auslegung durchzuführen.

In Absprache mit der Polizeiinspektion Neutraubling, dem Landkreis Regensburg und der Gemeinde Barbing soll die Kreuzung der R23 mit der GVS Sarching (Richtung RAM) im Sommer 2020 mit einem Kreisverkehr umgebaut werden. Die Baukosten liegen bei rd. 360.000 Euro und die Kosten gehen zu Lasten des Landkreises (51,4 %) und der Gemeinde Barbing (48,6 %). Hierzu ist zwischen dem Landkreis und der Gemeinde Barbing eine Vereinbarung zu schließen. Der Gemeinderat genehmigte diese einstimmig.

Für den neuen Kindergarten „Barbing Süd“ ist eine Küche in das Gebäude zu integrieren. Zusammen mit dem Betreiber des Kindergartens „Die Johanniter“ wurde ein Konzept in Höhe von rd. 80.000 Euro für die Küche und Verköstigung ausgearbeitet. Der Gemeinderat erklärt sich mit der geplanten Küchenausstattung einstimmig einverstanden.

Unter Verschiedenes informierte der 1. Bürgermeister über Bebauungspläne der Nachbarkommunen, den - wegen Corona - nicht stattfindenden Gemeinderats- und

Agenda-Ausflug, sowie die Auftragsvergaben im Rahmen des Neubaus des Kindergartens und der Kinderkrippe.

Voraussichtliche Auftragssummen in Abhängigkeit der Baukosten für

- **Kindertageseinrichtung „Barbing Süd“**: Architektenleistung: IB EBB, Regensburg, 170.000,00 € brutto / Tragwerk: IB Drexler & Baumruck, Straubing, 59.000,00 € brutto / HLS Planung: IB Schiefeneder & Partner, Regen, 96.000,00 € brutto / Elektroplanung IB Melzl, Pentling 52.400,00 € brutto / Freianlagenplanung: Landschaftsarchitekt Kring, Lappersdorf, 55.300,00 € brutto / Brandschutzkonzept: Ibp Brandschutz, Waldkirchen, 8.000,00 € brutto / Bodengutachten: BGI Stephan, Bad Abbach, 4.700,00 € brutto / Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinators: Büro „2-raumkonzept“, Duggendorf, 5.000,00 € brutto / Baumeisterarbeiten Jäger Bau GmbH, Rettenbach, 722.000,00 € brutto / Zimmererarbeiten: Zimmerei Hildebrand, Hagelstadt, 84.000,00 € brutto / Spenglerarbeiten: Fa. Wiesmüller, Barbing, 21.000,00 € brutto / Schreinerarbeiten: Zimmermann GmbH, Deggendorf, 118.400,00 € brutto / Heizungsinstallationsarbeiten: Wieser GmbH, Reissing, 140.000,00 € brutto / Sanitärinstallationsarbeiten: Peter & Götz GmbH, Hainsacker, 116.000,00 € brutto / Lüftungsinstallationsarbeiten: Wieser Haustech. GmbH, Reissing, 104.000,00 € brutto / Elektroinstallationsarbeiten: Schmelmer GmbH, St. Englmar, 233.000,00 € brutto / Brandwarnanlage: Schmelmer GmbH, St. Englmar, 32.000,00 € brutto / Aufzugsanlage: Schmitt & Sohn GmbH, Regensburg, 42.000,00 € brutto / Dachdeckerarbeiten: Fa. Haller, Plentling, 54.000,00 € brutto / Metallarbeiten: Metallbau Vollmuth GmbH, Sulzbach-Rosenberg, 92.100,00 € brutto.

- **Anbau Kinderkrippe**: Architektenleistung: Architekturbüro Stephan Meier, Deggendorf, 82.000,00 € brutto / Tragwerksplanung: IB Drexler & Baumruck, Straubing, 20.500,00 € brutto / HLS: IB Schiefeneder & Partner, Regen, 37.000,00 € brutto / Elektro: IB Planungsteam Schmid GmbH, Blaibach, 16.000,00 € brutto / Brandschutz: Das IB Urban, Deggendorf, 5.000,00 € brutto / Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator: Büro „2-raumkonzept“, Duggendorf, 3.900,00 € brutto / Baumeisterarbeiten: BU Wolf GmbH, Wörth-Hofdorf, 272.000,00 € brutto / Zimmer-/Dachdeckungsarbeiten: Ruhland GmbH, Roding-Mitterdorf, 45.000,00 € brutto / Heizungsinstallation: Wieser GmbH, Oberschneiding, 21.000,00 € brutto, Lüftungsinstallation:

Emhardt & Auer GmbH, Regensburg, 38.400,00 € brutto / Sanitärinstallation: Emhardt & Auer GmbH, Regensburg, 31.300,00 € brutto / Elektroinstallationsarbeiten: Elektro Dirnhofer GmbH, 94.000,00 € brutto.

Nichtöffentliche Sitzung

In der **nichtöffentlichen** Gemeinderatssitzung wurden die Protokolle der letzten nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzungen einstimmig genehmigt.